

# Schulpost

Nummer 57 – 1. Quartal 2018/2019

*Informationen für Eltern, Schülerinnen  
und Schüler, als auch für weitere an  
der Schule Dürrenroth Interessierte*

Schule Dürrenroth  
gemeinsam lernen



Geschätzte Eltern,  
liebe Schülerinnen  
und Schüler,  
werte Interessierte

Nach den heissen und trockenen Sommerferien begrüsse ich alle Kinder im neuen Schuljahr. Wir freuen uns besonders auf die kleinen Kindergartenkinder, die neu zu uns stossen! Im kommenden Schuljahr erwartet euch wieder viel Neues und Spannendes. Weiter hinten auf den Klassenseiten könnt ihr schon mal lesen, womit ihr überrascht werdet.

Frau Mathys und Frau Marti werden neu mehr im Schulhaus anzutreffen sein. Ich wünsche auch Ihnen, wie Herrn Beck in den Französischstunden der 5./6. Klasse viel Freude an unserer Schule und heisse sie herzlich willkommen!

Sehr gerne schaue ich auf unser Schulkonzert zurück. Ein kleines Andenken finden Sie auf der Titelseite.

Nun wünsche ich allen eine schöne Zeit und gute Gesundheit!

Ihre *Jolanda Gosteli*

Mitteilungen der Schulleitung

### *Schulbeginn nach den Ferien*

Der Unterricht beginnt für alle Kinder nach Stundenplan.

### *Herzlich willkommen*

Im kleinen Kindergarten dürfen wir 11 Kinder begrüssen, die erstmals Schulhausluft schnuppern.

In die erste Klasse wechseln 7 Kinder. Wir wünschen allen viel Freude und Spass am Lernen.

Alle andern mögen ebenfalls gut ins neue Schuljahr starten!

### *Klassenorganisation:*

Kindergarten	R. Spahr
1. und 2. Klasse	K. Wüthrich
3. Klasse	B. Käser
4. Klasse	A. Mathys
5. und 6. Klasse	S. Nyffenegger

### *Schulleitung:*

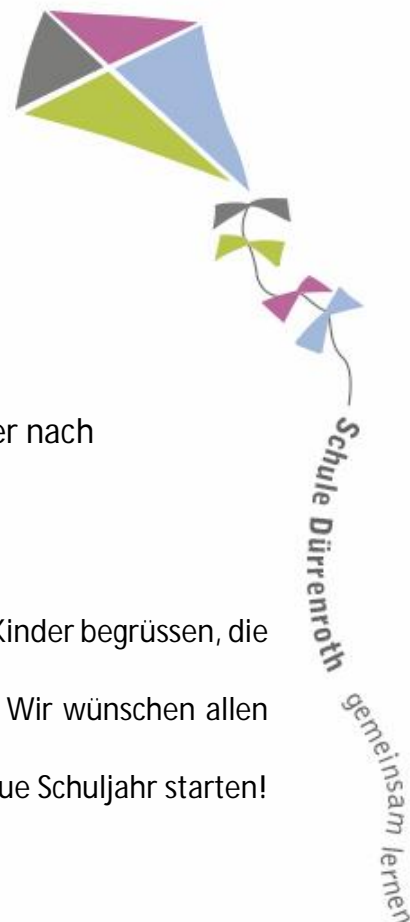
Im neuen Schuljahr wird Stefan Nyffenegger die Schulleiterausbildung beginnen, deshalb wird er die Qualitätsarbeit der Schule Dürrenroth übernehmen.

Für Eltern und Kinder bleibe ich die Ansprechperson. Ich werde in der Regel weiterhin (ausser montags) im Schulhaus anzutreffen sein.

Ich biete Ihnen neu eine Telefonsprechstunde an: Jeden Freitag zwischen halb 11 und halb 12 stehe ich Ihnen zur Verfügung. Ich bin auch sonst oft da, möchte wieder mehr Unterrichtsbesuche machen.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit im Team!

Wenn Sie weitere Verbesserungsvorschläge haben, freue ich mich auf Ihre Hinweise!



## Konzert 1. Juni 2018

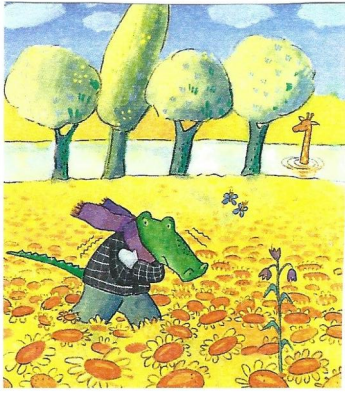
Das hat mir gefallen:

- Dass wir sehr gut geübt haben und es nachher gut gegangen ist.
- Eigentlich alles!
- Dass so viele Leute gekommen sind und nichts Peinliches passiert ist.
- Mir hat es gefallen, weil wir so viele Zuschauer hatten.
- Dass wir eine Band hatten.
- Die Lieder und der Applaus.
- Dass wir bei einem Lied Kübel hatten, auf die wir „draufhauen“ konnten.
- Der Teil mit den Rhythmusinstrumenten beim Lied „Chlini Häng“.

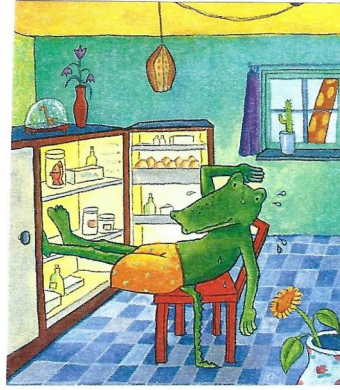


Das hat mir nicht so gefallen:

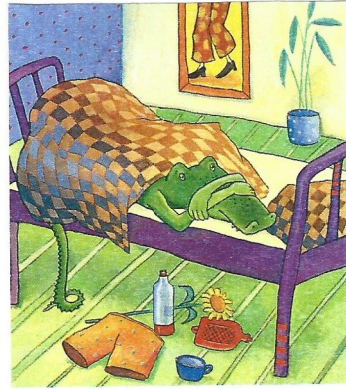
- Dass es so heiss war auf der Bühne.
- Dass wir bei einer Probe Verspätung hatten.
- Dass wir so viel üben mussten.



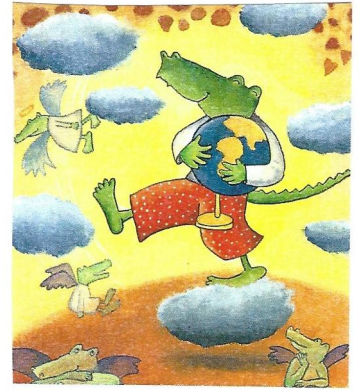
Seit Tagen läuft Krokodil ruhelos umher.  
Mal ist ihm kalt,



mal ist ihm heiß,



mal ist er zu Tode betrübt,



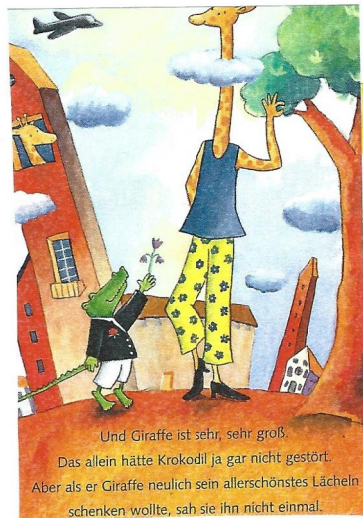
mal könnte er vor Glück die ganze Welt umarmen.  
Klarer Fall: Krokodil ist verliebt.

# EIN KLEINES KROKODIL MIT ZIEMLICH VIEL GEFÜHL.

Aber wie das fast immer so ist, wenn man verliebt ist,  
gibt es da ein kleines Problem.



Diejenige, in die er verliebt ist,  
ist nämlich Giraffe.



Und Giraffe ist sehr, sehr groß.  
Das allein hätte Krokodil ja gar nicht gestört.  
Aber als er Giraffe neulich sein allerschönstes Lächeln  
schenken wollte, sah sie ihn nicht einmal.

„Ich müsste größer sein“, überlegte Krokodil.



„Wenn ich auf Stelzen gehe,

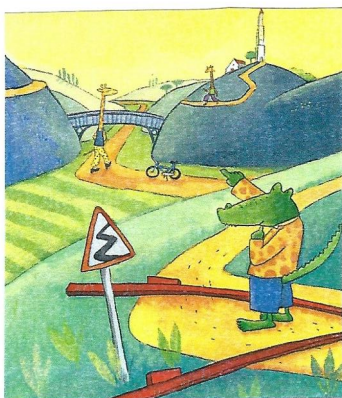


sieht sie mich bestimmt.“



Doch ausgerechnet an diesem Tag war Giraffe mit  
dem Fahrrad unterwegs. Und Krokodils allerschönstes  
Lächeln blieb ganz und gar ungesehen.

# UNSERE GESCHICHTE IM KINDERGARTEN. VIEL SPASS.

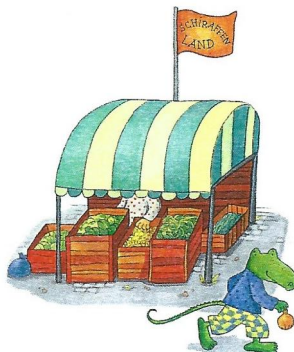


„Ich werde hoch oben auf der Brücke  
Kunststückchen machen“, dachte Krokodil.  
„Dann beachtet sie mich ganz bestimmt.“



Doch da hatte die Freundin von  
Giraffe etwas sehr Wichtiges zu erzählen.  
Und Krokodils Kunststückchen blieben  
ganz und gar unbeachtet.

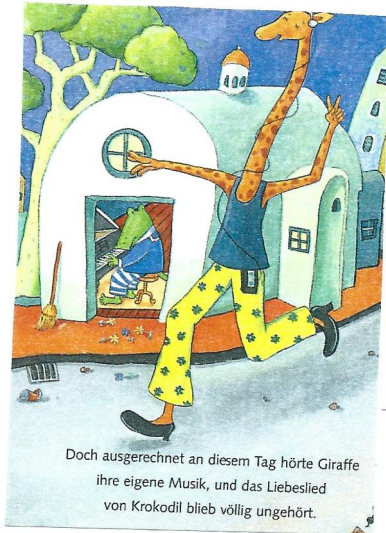
„Ich werde auf ihren Lieblingsbaum klettern und ihr  
von dort aus ein paar Blätter zum Essen reichen“, überlegte  
Krokodil und kaufte, um auch alles richtig zu machen,  
noch ein paar ganz besonders feine Blättchen dazu.



Doch ausgerechnet an diesem Tag hatte Giraffe schlimmes  
Halsweh. Sie hatte einen Knoten im Hals und gar keinen  
Appetit. Sie kaufte sich Gurgelwasser und schenkte ihrem  
Lieblingsbaum, und damit auch Krokodil,  
keinen einzigen Blatt.



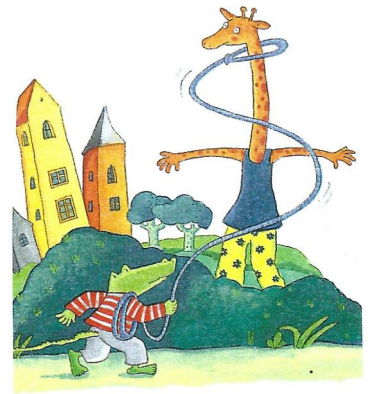
Aber Krokodil gab nicht auf.  
 „Ich werde ihr ein Liebeslied spielen,  
 dann schaut sie ganz bestimmt zur Tür herein.“



Doch ausgerechnet an diesem Tag hörte Giraffe  
 ihre eigene Musik, und das Liebeslied  
 von Krokodil blieb völlig ungehört.



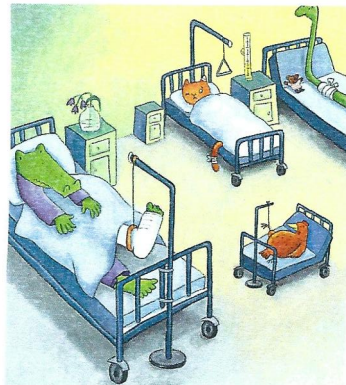
Doch als Krokodil das tat, erschrak Giraffe so sehr,



„Ich hab's!“, dachte Krokodil.  
 „Ich werde ihren Kopf mit dem Lasso einfangen und  
 nach unten ziehen. Dann muss sie mich ja sehen.“



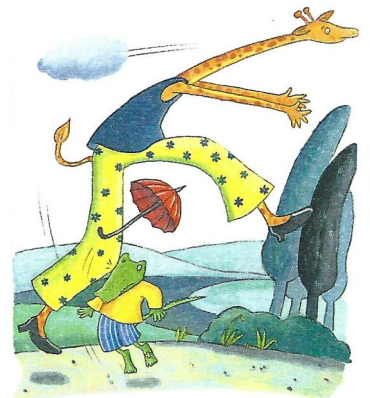
dass sie den Kopf ruckartig wieder nach oben zog



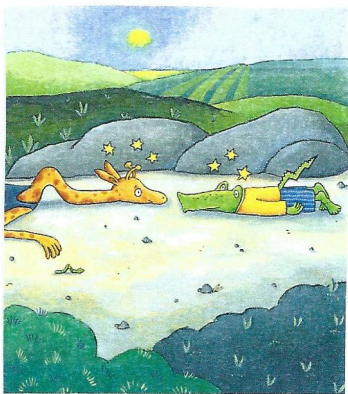
und Krokodil damit ins Krankenhaus beförderte.



Und als er aus dem Krankenhaus wieder  
 einigermaßen heil herausgekommen war, hatte er  
 alle Hoffnung aufgegeben. Niemals würde er Giraffe  
 sein allerschönstes Lächeln schenken können.



Traurig ging er nach Hause.  
 Doch plötzlich machte es bumms, knall, rumms  
 und Krokodil fiel zu Boden.



Und als er wieder zu sich kam, sah er Giraffe  
 vor sich liegen. „En..., Entsch..., Entschuldigung!“,  
 sagte Giraffe. „Ich habe dich völlig übersehen.“

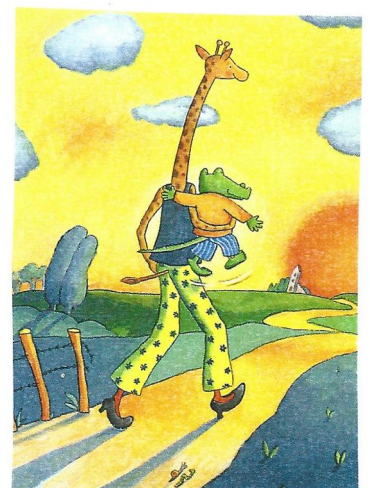


Da saßen sie nun mit einer Menge Sternchen um den  
 Kopf. Und als sie sich gegenseitig ansahen, mussten sie  
 so lachen, dass es beiden ganz warm ums Herz wurde.

Da sagte Krokodil: „Was für ein Glück,  
 dass du mich übersehen hast!“



„Ja“, sagte Giraffe, „sonst hätte ich niemals  
 dein wunderschönes Lächeln gesehen.“



VON HERZEN WÜNSCHE ICH ALLEN BEGEGNUNGEN,  
 WELCHE UNS ALLE GLÜCKLICH MACHEN.

Renate Spahr

## Liebe Eltern der 1. und 2. Klasse

Bereits starten wir wieder ins nächste Schuljahr. Ich hoffe Sie konnten die heisse Sommerzeit zwischendurch an einem kühlen Plätzchen geniessen J





Vorab ein paar allgemeine Infos:

- ö Bei Fragen, die den Unterricht betreffen, wenden Sie sich, wenn möglich an die betreffende Lehrkraft.
  
- ö Neu geben wir auf Grund des Lehrplan 21 und der aufgestockten Wochenstundenzahl Wochenhausaufgaben. Die Kinder bringen jeweils am Freitag die erledigten Wochenaufgaben in die Schule. Am Montag erhalten sie wieder eine neue Aufgabe. Die Aufgabenzahl soll insgesamt 30min pro Woche nicht übersteigen.
  
- ö Im Kontaktheftli ("altes"Aufgabenheftli) werden wir jeweils einschreiben, wann die Kinder auf Grund eines Geburtstags keinen Znüni mitnehmen müssen. Darin wird auch ersichtlich sein, wann wir jeweils in die Bibliothek gehen oder wir notieren sonst wichtige Sachen à Bitte schaut regelmässig ins Kontaktheftli und helft eurem Kind in der Selbstorganisation. Danke!
  
- ö Am Mittwoch, den 22. August 2017 findet um 20.00 Uhr der Elternabend statt. Eine Einladung folgt noch.
  
- ö Voraussichtlich werden wir Ende des Quartals mit Paddington auf Reise gehen und bereits unsere Schulreise für dieses Schuljahr durchführen. Informationen folgen.



Das erwartet uns im 1. Quartal:

Fach	1. Klasse	2. Klasse
Deutsch	<p>Unterricht nach dem Lehrmittel: „Leseschlau“ à Näher Infos folgen am Elternabend</p> <p>Lautbildung </p> <p>Für alle lesefreudigen 1. Klässler wird es im Klassenzimmer Lesestoff haben und wir werden miteinander alle 2 Wochen in die Bibliothek gehen.</p> <p>Stifthaltung und Schönschreiben üben wir zuerst mit dem Schreiben der Ziffern. Der Ablauf und die Form sind dabei wichtig!</p>	<p>Wir tauchen in ein neues Lesetraining ein: "LESEN, das Training" Daran üben wir 2-3 mal in der Woche</p> <p>Wer Zeit und Lust hat, darf mit Antolin Punkte sammeln (à Infos am Elternabend)</p> <p>Weiter befassen wir uns mit den Nomen und Sätzen.</p> <p>Am Computer lernen wir ein Rechtschreibetraining kennen "GUT!"</p>
Mathematik	<p>Sich im Zahlraum 0-20 zurechtfinden, üben, trainieren, zählen, benennen</p> <p>Schreibablauf der Ziffern 0-9 genau lernen</p> <p>Blitzrechnen am Computer und mit Posten</p>	<p>Den Zahlraum 0-100 erforschen, darin üben und trainieren.</p> <p>Blitzrechnen am Computer und mit Posten</p>
NMM	<p>Paddington startet mit uns ins neue Schuljahr. Wir hören zu, was er so alles erlebt, erzählen von unseren eigenen Erlebnissen in der Familie, zu Hause, in den Ferien, auf Reisen und befassen uns mit dem Thema "Ich und die Gemeinschaft / Ich bin Ich"</p> <p>Wir erleben zusammen die Jahreszeiten und lernen den Ablauf der Monate und der Wochentage. Wir beginnen mit einer Übersicht und nehmen dann den Herbst stärker unter die Lupe.</p> <p>Schwerpunktmässig werden die Kinder am Freitag die Handhabung des Computers anschauen, ihr Wissen dazu vertiefen und sich über Sinn, Zweck, Freuden und Gefahren unterhalten und austauschen.</p>	
Gestalten	<p>Textiles Gestalten: Wir stellen ein Lavendel Duftsäckli und ein Stifthalter her. Dafür nähen, sticken und häkeln wir.</p> <p>Technisches Gestalten: Wir stellen eine Laterne für den Laternen-Umzug her. Wir erkunden verschiedene Oberflächenbeschaffenheiten.</p> <p>BG: Fenstergestaltung, Arbeit mit Schablonen, schneiden, kleben, malen</p>	
Turnen	<p>Mittwoch: Ball- und Geschicklichkeitsspiele / verschiedene Hüpf- und Sprungarten spielerisch erkunden, kennenlernen und üben à wir turnen bei schönem Wetter draussen</p> <p>Donnerstag: Verschiedene Fangspiele</p> <p>! Die Kinder sollen bis zu den Herbstferien bitte jeweils am Morgen Aussenturnschuhe an den Füßen tragen und Hallenturnschuhe im Turnsäckli einpacken, wenn das Wetter eher unsicher ist. !</p>	
Musik / MGS	<p>Bewegungslieder zum Thema – Rhythmussprache kennen lernen (Ta, ta-te, ta-ga-te-ge)</p> <p>Bewegungen zu den Liedern erlernen, erfinden – Orff Instrumente kenne lernen</p> <p>Wir üben gegen die Herbstferien hin bereits ein wenig an den Laternenlieder für den Umzug.</p>	

Mit erwartungsvollen Grüßen

Katharina Wüthrich

Kathrin Ghödel



# Liebe Eltern der 3. Klässler

Ich freue mich auf das neue Schuljahr und auf die Drittklässler! Ich bin gespannt, was alles im kommenden neuen Schuljahr auf uns wartet!

Mit diesem Schreiben möchte ich Sie über das 1. Quartal des Schuljahres 2018/19 informieren. Vorab ein paar allgemeine Informationen:

- \* Bei Fragen, wenden Sie sich an die Klassenlehrkraft Brigitte Käser.
- \* Das Hausaufgabenbüchlein dient uns von jetzt an als Kontaktheft, das heisst: Die Kinder haben pro Woche nur noch einmal eine Aufgabe zu Hause zu erledigen. Im ersten Quartal wird es einen Leseauftrag sein. Ich gebe diese Aufgabe jeweils am Montag und die Kinder können den Auftrag bis am Donnerstag lösen und in die Schule mitbringen. Somit werden nur noch einmal pro Woche Hausaufgaben notiert. Deshalb dient das Büchlein als Kontaktheft zwischen Lehrkraft und Eltern. Ich werde, wenn nötig, etwas im Kontaktheft notieren. Dies ist selbstverständlich auch für Sie, liebe Eltern möglich!
- \* Wie Sie bereits informiert wurden: Von Montag- bis Mittwochmittag werde ich als Klassenlehrerin die Klasse unterrichten, Donnerstag- und Freitagmorgen wird bis zu den Herbstferien Frau Kathrin Seiler übernehmen. Das BG am Donnerstagnachmittag unterrichtet Bernadette Marti.

Hier die wichtigsten Telefonnummern:

Klassenlehrerin:	Brigitte Käser	079/ 138 50 67
Do+Fr-Morgen:	Kathrin Seiler	079/ 330 99 74
BG und Flöte:	Bernadette Marti	079/ 250 24 37
ttG:	Regula Stalder	079/ 719 90 68
ttG:	Liz Hausammann	077/ 412 58 49

- \* Am Montag, den 27. August 2018 findet um 20.00 Uhr der Elternabend statt. Eine Einladung folgt später.





## Inhalte des 1. Quartals

Deutsch	Wir üben im Lesen Fertigkeiten und trainieren die Lese-Geläufigkeit. In der Rechtschreibung üben wir Dopplungen und in der Grammatik lernen und trainieren wir die Verben. Im Schönschreiben lernen wir weitere Schreibverbindungen und entwickeln unsere persönliche Handschrift. Die Bibliotheksstunde findet am Donnerstag statt.
Französisch	Wir lernen Französisch – was für ein Abenteuer! In unserer ersten Geschichte treffen wir einen Sammler, der eine riesige Sammlung von Buchstaben und Wörtern hat. Auch wir werden nun ganz viele Wörter sammeln und uns damit auf eine spannende Reise machen.
Mathematik	Wir erforschen den Zahlenraum 0-1000. Weiter wiederholen wir die Einmaleinsaufgaben, das Verdoppeln und Halbieren. Wir rechnen mit Geld und mit Meter, Dezimeter und Zentimeter.
NMG	-Polizei: Wir lernen Einiges zu diesem spannenden Thema!! -Dinosaurier: Wann haben die Dinosaurier auf der Erde gelebt??.. und über Vieles mehr zu diesem Thema werden wir lernen und erforschen.
Gestalten	3./4. Klasse: In diesem Jahr werden wir in drei Gestaltungs-Gruppen arbeiten: - <u>textil</u> bei L. Hausammann: Wir lernen die Anschlagmasche und die rechte Masche kennen und üben das Stricken an einer gerippten Fläche. Daraus stellen wir ein lustiges Tier her. - <u>durchmischt</u> bei R. Stalder: Wir flechten mit Peddigrohr einen Korb und häkeln ein Etui. - <u>technisch</u> bei B.Käser: Wir stellen aus Holz ein Vogelhäuschen her.  BG: Wir arbeiten mit verschiedenen Materialien und machen Collagen mit verschiedenen Techniken.
Sport	Montag Nachmittag (alle 2 Wochen) mit Duschzeug!! und jeden Freitag: -Solange wie möglich draussen Leichtathletik (z.B. Ballweitwurf) -Verschiedene Spiele Bitte Aussenturnschuhe mitnehmen!!
Musik	Wir lernen einen Kanon singen, üben rhythmische Elemente und erste Notennamen kennen. Natürlich haben wir viel Spass am Lieder singen.

Mit freundlichen Grüssen

Die Klassenlehrerin:

B.Käser



# Sommer- Brief

Infoblatt für die 4. Klasse

August 2018

œ

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
Liebe Eltern

Nach diesen wunderschönen  
Sommertagen freue ich mich sehr  
das Schuljahr mit Ihnen in  
Dürrenroth zu starten!

Gerne informiere ich Sie im  
Folgenden über die Inhalte des 1.  
Quartals

NMG

• Klassenporträts aus sechs  
Gebieten der Erde  
Wir lernen Kinder aus sechs  
Gebieten der Erde kennen

• Arbeit-Freizeit

Wir arbeiten in Form von Werkstatt-  
Angeboten, aber auch im  
gemeinsamen Klassenunterricht. Die  
SchülerInnen stellen den anderen  
ihre liebste Freizeitbeschäftigung  
vor.



Mathematik

• die vier Grundoperationen  
wiederholen  
• Blitzrechnen des 3. Schuljahres  
repetieren  
• Muster und Zahlenfolgen  
fortsetzen  
• Rechnen mit dem Rechenbaum

Deutsch

• Klassenlektüre „Lilli, Flosse und der  
Seeteufel“  
• Rechtschreibung: Doppelungen/  
tz, ck  
• Grammatik: Nomen  
• Erzählendes Schreiben  
• Basisschrift: Verbindungen üben  
• Die Kinder erhalten Gelegenheit  
ihre Lesekenntnisse im Antolin zu  
testen

Französisch

• kurze Texte über Tiere im Grossen  
und Ganzen verstehen  
• Begleiter le/la; cet/cette  
• Merkheft führen  
• Klassenwortschatz schreiben  
können

Musik

• Lieder mit Orff- und  
Rhythmusinstrumenten begleiten



## Sport

Der Sportunterricht am  
Montagnachmittag findet statt am:

13. und 27. August; 10. September

## Termine

Elternabend, 11. September 2018  
Schulreise (5. oder 6. Schulwoche)

Ich freue mich auf ein lehrreiches  
Quartal und grüsse freundlich

*Andrea Mathys-Bieri*

## Gestalten

Aus der 3. & 4. Klasse wurden  
drei Gestaltungs-Gruppen gebildet  
Textil bei L. Hausamman: Wir  
lernen die Anschlagmasche und die  
rechte Masche kennen und üben das  
Stricken an einer gerippten Fläche.  
Daraus stellen wir ein lustiges Tier  
her.

Durchmischt bei R. Stalder: Wir  
flechten mit Peddigrohr einen Korb  
und häkeln ein Etui.

Technisch bei B. Käser: Wir  
stellen aus Holz ein Vogelhäuschen  
her.

## Und zum Schluss

aus unserer Klassenlektüre „Lilli,  
Flosse und der Seeteufel“:

*Die zwei Nixenkinder Lilli und Flosse sind die  
besten Freunde. Eines Tages umgehen die  
beiden das Verbot ihrer Eltern die  
Nixenstadt zu verlassen. So geraten sie dem  
Unterwasserjäger Ehepaar Schnorchel und  
dem Unterwasserdetektiv Ignaz Lauschohr  
in die Fänge. Diese sind mit dem  
Unterseeboot "Seeteufel" unterwegs und  
würden alles dafür geben, eine Nixe für ihre  
Fischsammlung zu fangen.....*



Schulpost – Beitrag der 5./6. Klasse

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Leserinnen und Leser

Herzlich willkommen im neuen Schuljahr, das ganz bestimmt viel Spannendes bereithalten wird. Auf's neue Schuljahr wird nun der neue Lehrplan21 definitiv umgesetzt. Vielleicht haben Sie es schon gelesen: Kompetent sollen die Schülerinnen und Schüler werden.

Im Lehrplan wird hauptsächlich zwischen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen unterschieden. Im Bereich der fachlichen Kompetenzen geht es darum, dass die Kinder – wie bis anhin – Inhalte aus den Bereichen Mathematik, Deutsch, Fremdsprachen, NMG, des Bildnerischen Gestaltens, Sport und Musik erlernen.

Im Zuge der Digitalisierung ist nun in der 5./6. Klasse noch ein neues Fach hinzugekommen. Es heisst «Medien und Informatik» und es geht darum, die Kinder in diesem Bereich fit zu machen.

Der Bereich der überfachlichen Kompetenzen deckt die Bereiche «Soziale-, personale- und methodische Kompetenzen» ab. Hier lernen die Kinder, wie man miteinander umgeht, miteinander spricht, wie man eine Arbeit sinnvoll anpackt und zu Ende führt sowie Arbeits- und Lernmethoden. Die überfachlichen Kompetenzen erlangen durch diese Aufteilung ein stärkeres Gewicht und sie werden auch später in der Berufswelt klar vorausgesetzt.

Aus meiner Sicht als Lehrer ist der neue Lehrplan ein Gewinn. Er ist klar strukturiert und geben klar vor, wie Schülerinnen und Schüler dazu hingeführt werden müssen, dass sie schliesslich Handlungskompetent werden – also im Alltag bestehen können.



Nun freue ich mich auf den Schulbeginn, auf neugierige und fleissige Schülerinnen und Schüler und auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern. I

ch wünsche Ihnen allen noch eine schöne Sommerzeit.

Freundliche Grüsse,

Stefan Nyffenegger

*Auf der folgenden Seite finden Sie die Inhalte der verschiedenen Fächer für das 1. Quartal ®*

Fach	Fachliche Kompetenzen nach Lehrplan21
NMG bei Stefan Nyffenegger	-Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Energie und Energieumwandlungen im Alltag erkennen, beschreiben und reflektiert handeln. -SPEZIELL: Wir unternehmen einen Lehrausflug auf den Mont Soleil.
NMG bei Bernadette Marti	-«Menschen nutzen Räume - sich orientieren und mitgestalten» Im Zusammenhang mit «Zeit, Dauer und Wandel verstehen - Geschichte und Geschichten unterscheiden» -Schweizer Geografie – Schweizer Geschichte
Mathematik bei Stefan Nyffenegger	-In den Kompetenzbereichen «Zahl und Variable», «Form und Raum» sowie «Funktionen, Daten und Zufälle» werden wir «Operieren und benennen», «Erforschen und Argumentieren» sowie «Mathematisieren und Darstellen» -Natürliche Zahlen, rechnen mit natürlichen Zahlen -Grundoperationen -Ornamente, Quader, Figuren auf dem Geobrett
Deutsch bei Stefan Nyffenegger	-Sprechen: Nebst den Grundfertigkeiten arbeiten wir am monologischen (Vortrag) und dialogischen (z.B. Klassenrat) sprechen. -Hören: Auch in diesem Jahr gibt es wieder neue und natürlich spannende Fälle der «Drei ???» -Lesen: Wir lernen, mit dem Lesefächer umzugehen (überfachliche Kompetenz, sinnerfassendes Lesen) und arbeiten an den Grundfertigkeiten. -Schreiben: Im Zusammenhang mit dem NMG-Thema erlernen wir die Schreibform «Anleitendes Schreiben». -Grammatik: Nomen – Nomen erkennen und ableiten -Rechtschreibung: Mithilfe eines Flussdiagramms (überfachliche Kompetenz) verlängern wir Verben, um deren Rechtschreibung selbstständig überprüfen zu können.
Französisch bei Stephan Beck	<b>-Hören, lesen, einzelne Informationen entnehmen, sprechen, schreiben:</b> -Veranstaltungen und Sehenswürdigkeiten (5. Klasse) -Gedichte lesen, vortragen, schreiben (6. Klasse) -Klassenwortschatz und «jouer au loto»
Englisch bei Karin Bieri und Stefan Nyffenegger	-Getting ready (5. Klasse) -Trends and fashion (6. Klasse) -Class Vocabulary -...and a lot of listening, speaking and writing!
Bildnerisches Gestalten bei Bernadette Marti	-Wir experimentieren mit Farben und Formen.
Textiles Gestalten bei Elisabeth Hausammann	-Wir nähen einen Windsack. Dafür erarbeiten wir Kriterien zu Aussehen und Funktion, entwerfen ein eigenes Modell und versuchen, dies umzusetzen.
Technisches Gestalten bei Stefan Nyffenegger	-Wir bauen - ein Funktionsmodell eines Windgenerators mit LED im Zusammenhang mit dem NMG-Thema „Energie“.
Musik bei Elisabeth Hausammann	-Wir lernen drei neue Lieder aus verschiedenen Stilrichtungen. -Ein Lied werden wir mit verschiedenen Instrumenten harmonisch begleiten. -Weiter beschäftigen wir uns mit den absoluten Notennamen und mit der Dur-Tonleiter.
Medien und Informatik bei Karin Bieri und Stefan Nyffenegger	-Tastaturschreiben (5. Klasse) -Speichermedien kennen und nutzen können -Informationen gezielt suchen, nutzen und beurteilen
Bewegung und Sport bei Karin Bieri	-Solange es das Wetter erlaubt, fahren wir jeweils mit dem Fahrrad am Donnerstagnachmittag zum Schwimmen nach Huttwil

# WF Kochen

## Frühlingsrollen herstellen mit Kanokwan



MERCI, ES HET  
MEGA GFÄGT!!!

# Informationen vom Sportverein Dürrenroth

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern

Die Kinderangebote Unihockey und Jugi finden nach den Sommerferien wie gewohnt am Dienstag zur üblichen Zeit statt! **Jedes Kind turnt nach den Ferien in derselben Gruppe wie vor den Ferien und zwar bis am Dienstag, 28. August 2018.** An diesem Tag laden wir alle bisherigen Jugi- und Unihockeykinder ein zum Spielen ab 17.00 Uhr und gemeinsamen Imbiss ab ca. 18.00 Uhr. Das Unihockey fällt aus, um 19.00 Uhr ist für alle fertig. Ab September geht es weiter 😊:

4.9. / 11.9. / 18.9. : schnuppern **Jugi 1. – 2. Klasse** von 17.00 – 18.00 in der Turnhalle. Hauptleiterin ist Vroni Heiniger, 062 964 10 11, 079 761 21 66. Bitte Schuhe für drinnen und draussen dabei haben. Bei schönem Wetter turnen wir draussen.

4.9. / 11.9. / 18.9. : schnuppern **Jugi ab 3. Klasse** von 18.00 – 19.00 in der Turnhalle. Hauptleiterin ist Vroni Heiniger, 062 964 10 11, 079 761 21 66. Bitte Schuhe für drinnen und draussen dabei haben. Bei schönem Wetter turnen wir draussen.

4.9. / 11.9. / 18.9. : schnuppern **Unihockey ab 3. Klasse** von 19.00 – 20.00 in der Turnhalle. Leiter ist Thomas Ryser, 079 346 85 68

Auch dieses Jahr können wir wieder ein **Volleyball** anbieten für Schüler ab der 5. Klasse. Auch da darfst Du schnuppern kommen: **Donnerstag 16. / 23. / 30. August** von 18.00 – 19.15 Uhr in der Turnhalle. Hauptleiterin ist Caroline Schütz, 079 683 47 32

Bis zu den Herbstferien sind alle Angebote gratis und unverbindlich. Danach bekommen die Kinder einen Anmeldetalon mit nach Hause. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 50.-- pro Kind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die jeweiligen LeiterInnen.

Es würde uns freuen, viele turnfreudige Kinder begrüßen zu dürfen!

Freundliche Grüsse  
Sportverein Dürrenroth



# Chinderträff Dürrenroth



**Programm August-September**

**19.8 26.8 2.9. 16.9**

Der Chinderträff ist ein Angebot der reformierten Kirchgemeinde Dürrenroth. Alle Kinder ab 4J sind herzlich willkommen zum Geschichten hören, singen, basteln und spielen.

Zeit: jeweils von 9.30 bis ca. 10.30

Treffpunkt: Kreuzstock, 2.OG

*Bei gutem Wetter findet das Programm oft draussen statt, bitte entsprechende Kleider anziehen.*

Fragen? Danielle Henny, 062 964 00 63

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde  
**Dürrenroth**

